



ASW Bundesverband sieht große Chancen zur Automatisierung der Sicherheitsprozesse durch die Digitalisierung der Security Technik

Enge Zusammenarbeit von Staat und Wirtschaft sowie höhere Investitionen gefordert

Berlin, 24. September 2018 – Der ASW Bundesverband sieht die Corporate Security vor massiven technologischen Veränderungen stehen. Das betonte der Bundesvorsitzende Volker Wagner anlässlich der Eröffnung der Messe *security essen 2018*. „Um künftigen Bedrohungen gerecht werden zu können, müssen die Aufgaben der Corporate Security neu gedacht werden“, so Wagner. Dafür bedürfe es auch einer engen Zusammenarbeit von Staat und Wirtschaft sowie höherer Investitionen in digitale Security Lösungen.

Dass die Bedrohungslage deutlich an Komplexität zunimmt, macht ASW Bundesgeschäftsführer Jan Wolter bei seinem Vortrag im *security experts forum* deutlich. „Die Auswirkungen der Digitalisierung beschränken sich nicht auf das, was als IT- oder Cyber-Security bezeichnet wird. Das geht weit über Hacking-, Phishing- und sonstige Cyber-Attacken hinaus“, so Wolter.

Der ASW Bundesverband sieht die Kombination von komplexeren Angriffsformen aus Hacking, Leaking und Desinformation als eine der künftigen Bedrohungen, auf die Unternehmen sich verstärkt vorbereiten sollten. „Künstliche Intelligenz und Digitalisierung werden weitgehend autonome und besser zugeschnittene Angriffe ermöglichen. Nahezu perfekte Bild- und Tonfälschungen werden massiven Einfluss auf die Unternehmenssicherheit, aber auch auf die Gesellschaft haben“, mahnt Wolter.

ASW Bundesvorsitzender Wagner fasst zusammen: „Investitionen in die Unternehmenssicherheit sind heute wichtiger denn je. Durch neue digitale Lösungen können wir die Automatisierung in den Sicherheitsprozessen erhöhen und damit Effektivität, Effizienz und vor allem die Geschwindigkeit deutlich steigern. Dies gilt für Detektion, Prävention und Intervention.“

Die *security essen*, ist eine der Leitmesen für die Sicherheitsbranche im deutschsprachigen Raum und findet vom 25. bis 28. September 2018 auf dem Messegelände statt. Der ASW Bundesverband ist hier mit einem Stand (8A29) vertreten.

Der Verband informiert täglich über Ereignisse von der *security essen 2018*, über Wirtschaftsschutz und aktuelle Sicherheitsthemen auf seinem Twitter-Kanal (@ASW_Bund).

Die Allianz für Sicherheit in der Wirtschaft e.V. (ASW Bundesverband) vertritt die Sicherheitsinteressen der deutschen Wirtschaft auf Bundes- und EU-Ebene gegenüber der Politik, den Medien und den zentralen Sicherheitsbehörden. Der ASW Bundesverband arbeitet mit Unternehmen der freien Wirtschaft, allen wichtigen Organisationen der nachrichtendienstlichen und polizeilichen Gemeinschaft sowie unterschiedlichen Universitäten und Forschungseinrichtungen dauerhaft zusammen. Er wird getragen von den deutschen regionalen Sicherheitsverbänden sowie diversen fachspezifischen Bundesverbänden und Fördermitgliedern.

Mehr zum ASW Bundesverband finden Sie hier: <https://asw-bundesverband.de>.